

MITTWOCH, 20. APRIL 2016



Foto: Roman Stoeppeler

Fremd für forever?

Wir sind alle nur Gäste auf Erden. Und dennoch sind manche Menschen „fremd“. Seit Monaten flüchten Menschen nach Europa, wo sie als erstes Formulare ausfüllen müssen, die mit kuriosen Fragen Grund zum Lachen, aber auch zur Revolte geben. Der Schriftsteller Gernot Wolfram und der aus Syrien geflüchtete Mu-

siker Ramadan Ali haben die Konzertlesung „Fremd bin ich eingezogen. Fremd zieh ich wieder aus?“ einstudiert, mit der sie diese Fragen mithilfe von Musik und Poesie beantworten.

■ **Konzertlesung:** Z-Bar, Bergstraße 2, 20. 4., 20.30 Uhr, 7/5 €

Tresor (☎ 62908750)
Tresor New Faces. DJs: Rookas, VG+, Mareena; Aurora Bar: Miss Italia. 23.59
Köpenicker Str. 70

Volksbühne/Roter Salon (☎ 24065777)
Tanganacht mit Michael Rühl. 20.30
Rosa-Luxemburg-Platz

KUNST

Charité – Campus Virchow-Klinikum
Künste im Gespräch: Sprache der Künste – ästhetische, emotionale, moralische ... Spielräume. Vortrag von Johannes W. Erdmann. 16.00, Audimax Augustenburger Platz 1

Galerie Judin (☎ 39404840)
Eröffnung: About Painting. Buchpräsentation und Ausstellung der Sammlung Wemhöner. 12.00 Uhr Potsdamer Str. 83

Kunsthalle am Hamburger Platz / Kunst-hochschule Weißensee
Eröffnung: local international. 22 Modestudierende aus Dhaka/Bangladesh und Berlin. Gruppenausstellung. 18.00
Gustav-Adolf-Str. 140

Urania (☎ 2189091)
Elke Krauskopf: Amedeo Modigliani – Poesie und Wirklichkeit. 17.30 An der Urania 17

BÜHNE

Berliner Ensemble (☎ 28408155)
Victor oder Die Kinder an der Macht. 19.30, Probübühne Bertolt-Brecht-Platz 1

BKA-Theater (☎ 2022007)
Ades Zabel, Biggy van Blond & Bob Schneider. Die wilden Weiber von Neukölln. 20.00 Mehringdamm 34

Chamäleon (☎ 4000590)
Roots Family Stories. 20.00
Rosenthaler Str. 40/41

Deutsches Theater (☎ 28441225)
münchenhausen. 20.00, Kammerspiele Schumannstr. 13 a

Distel (☎ 2044704)
Mensch Merkel! 17.00, 20.00; ImproBerlin: Eins auf die Presse. 19.30; Klare Ansage: Total versteuert! 20.00 Friedrichstr. 101

English Theatre Berlin (☎ 6911211)
The Most Unsatisfied Town. 20.00
Fidicinstr. 40

Hebbel am Ufer/Hau 1 (☎ 25900427)
Schwerpunkt: Privacy – Privacy, Performance von Wine Dierickx, Ward Weemhoff. 20.00
Stresemannstr. 29

Kleines Theater (☎ 8212021)
Ingeborg. 20.00 Südwestkorso 64

Komödie am Kurfürstendamm (☎ 88591188)
Voraufführung: Hundewetter. 20.00
Kurfürstendamm 206

Kulturbrauerei – Maschinenhaus
(☎ 44315151)
Improvisationstheater Paternoster: Dein Held – Deine Geschichte. 20.00 Knaackstr. 97

Maxim Gorki Theater (☎ 20221115)
Small Town Boy. 19.30 Am Festungsgraben 2

Mehringhof-Theater (☎ 6915099)
Maik Martischinkowsky: Von nichts kommt was. 20.00 Gneisenaustr. 2 a

Quatsch Comedy Club
(☎ 01806/999000969)
John Doyle: Voll der Stress. Premiere. 20.00
Friedrichstr. 107

Schaubühne (☎ 890023)
Ungefähr gleich. 20.00, Studio
Kurfürstendamm 153

Scheinbar (☎ 7845539)
Open-Stage-Variété, präsentiert von Jochen Falck. 20.00 Monumentenstr. 9

Staatsoper im Schiller Theater (☎ 20354555)
Staatsballett Berlin: Duato/Kylian. Zweitelliger Ballettabend. 19.30; Mario und der Zauberer. Oper nach der Novelle von Thomas Mann, ab 15. J. 20.00, Werkstatt Bismarckstr. 110

Stachelschweine (☎ 2614795)
Ausweg freihalten. 20.00 Tauentzienstr. 9-12

Stadttheater Cöpenick (☎ 65016234)
Berlin und seine Pärchen. 15.00
Friedrichshagener Str. 9

Theater Größenwahn (☎ 2511096)
Ephraim Kishon – Sie und er und mehr Humoresken und Sketche. 20.00 Meinekestr. 24

Theater Strahl/Die Weiße Rose
(☎ 69599222)
Am Ende ist man immer nur wer anderes. Jugendtheater, ab 13 J. 11.00
Martin-Luther-Str. 77

Theater Strahl/Probübühne (☎ 69599222)
Spaaaß! Jugendtheater, ab 8. Klasse. 9.00, 11.30 Kyffhäuser Str. 23

Volksbühne (☎ 24065777)
Premiere: War and Peace. 20.00 Rosa-Luxemburg-Platz

Wo sind wir denn hier gelandet? Wie in einem der großen Möbelhäuser am Stadtrand sind in der **Galerie Wedding** Sofas, Schrankwände, Couchtische und Vitri- nen zu Sitznischen gruppiert. Ein wilder Mix aus VEB-Möbeln, bunt gemusterten Stücken und irrem Nippes aus den 90ern. Dazwischen, mehr oder weniger versteckt: SS-Aschenbecher, mit Parolen bedruckte Sofakissen und Wandtattoos völkischen

KUNST

BEATE SCHEDER
schaut sich in Berlins Galerien um



Inhalts. Aufgebaut hat das Möbel-Objekt-Ensemble **Henrike Naumann**. Die Berliner Künstlerin und Szenografin stammt aus Zwickau, hat dort als Kind erst die Wende, dann das Aufkommen der Neonaziszene miterlebt. Ihre Videos, Audioarbeiten und nachgebaute Zimmer widmen sich den Zusammenhängen zwischen Jugendkulturen und Extremismus. In einem Fake-Homevideo lässt sie Schauspieler als jugendliche Beate Zschäpe, Uwe Mundlos und Uwe Böhnhardt in der Plattenbausiedlung randalieren. Eine Audioarbeit dröselnd die Rekrutierungsmaschinen des Kreuzberger Ex-Gangsterappers und späteren Dschihadisten Deso Dogg auf. Eine verstörende, kluge und unbedingt sehenswerte Schau (bis 14. 5., Müllerstr. 146/7, Di.–Sa. 12–19 Uhr; 16. 4., 19 Uhr: „Museum of Trance“).

Sebastian Stumpf fotografiert sich mit Selbstauslöser oder nimmt Videos von sich auf. Anfangs stürzte er sich dafür von Brücken oder stellte sich in Häuserlücken. Auch seine jüngsten Arbeiten – zu sehen in der **Galerie Thomas Fischer** – irritieren, wirken fast wie montiert, sind jedoch das Ergebnis präziser Körperarbeit. In der Fotoserie „Zenit“, aufgenommen an der menschenleeren portugiesischen Küste, scheint er auf der Meeresoberfläche zu stehen; die Videoprojektion „Ozean“ zeigt ihn, wie er von Felsen ins Meer springt und von diesem scheinbar verschluckt wird. Es sind absurde Gesten, die an die Slapstick-Einlagen aus Stummfilmen erinnerten, wären sie nicht so reduziert (bis 4. 6., Potsdamer Str. 77–87, Haus H, Di.–Sa. 11–18 Uhr).

Inea Gukema-Augstein arbeitet ebenfalls fotografisch. Ihr liebstes Modell: Lebenspartnerin Maria Sabine, älteste Tochter Rudolf Augsteins und Trans*Aktivistin. Maria Sabine, cool mit Sonnenbrille, kämpferisch mit Hörnern, schlafen im Gras. Die Ausstellung bei **Heit** zeigt Auszüge aus dem Werk Gukema-Augsteins von den 80ern bis heute. Zu den Fotografien gesellen sich Objekte in archaischen Formen, Kreise, Ringe, Punkte. „Amazing Steinzeit“ schafft den thematischen Bogen von 10.000 Jahre alten Kultstätten zum pinkfarbenen Porsche der Künstlerin, allesamt Symbole einer Auseinandersetzung mit dem Frausein (bis 1. 5., Eichendorffstr. 5, Sa. 12–18 Uhr und nach Vereinbarung).

Kinotipp



Foto: Promo

Ein Dreiecks-Melodram vor der Kulisse des Braunkohletagebaus, der sich an ein Dorf heranfrisst. Der Film **„Verfehlung“** (1992) war Heiner Carows letzter Defa-Film und zugleich eine zornige Abrechnung mit der untergegangenen DDR. Er läuft in der Reihe über das wechselvolle, von Publikumserfolgen und Auszeichnungen ebenso wie von Zensur gezeichnete Werk des Regisseurs um 20 Uhr im Zeughauskino.

Z-Bar (☎ 28389121)
Der literarische Salon: Gernot Wolfram liest „Fremd bin ich eingezogen. Fremd zieh ich wieder aus?“. Musik: Ramadan Ali, Moderation: Britta Gansebohm. 20.30 Bergstr. 2

KINDERSTREIFEN

Charlottchen (☎ 3244717)
Il était un petit navire – vom kleinen Segelschiffchen. Ab 3 J. 10.30, 16.00 Droysenstr. 1

Grips Podewil (☎ 39747477)
Müll. Ein Making-of. Ab 9 J. 10.00
Klosterstr. 68

MachMit! Museum (☎ 74778200)
Geburtsvorbereitung für Geschwister. 16.00-17.30 Senefelderstr. 5

Schaubude (☎ 4234314)
Sense Kitchen ... alle Sinne kommt zu Tisch! Theaterspiel mit Objekten, Licht und Klang, ab 4 J. 10.00 Greifswalder Str. 81-84

Schwartzsche Villa (☎ 902992212)
Kunstprojekt mit Kindern aus Zehlendorfer Willkommensklassen. bis 29.5., Di-Fr 10.00-18.00, So 14.30-18.00, Café Königstr. 42-43

ZLB – Amerika-Gedenkbibliothek (☎ 902260)
Kino-Matinee für Kinder: Rund um Freunde und Freundschaft. Trickfilm, Anmeldung erbeten: 90226103. 10.00 Blücherplatz 1

LAUTSPRECHER

BAIZ
Marx ist muß – Die Fünfte. Diskussionsabend. 19.00 Schönhauser Allee 26 a

Café Commune
Offenes Treffen von NoWar Berlin. Info: www.nowar.blogspot.de. 19.00
Reichenberger Str. 157

FAU-Lokal (☎ 28700804)
Antirepressions-Infotour der Roten Hilfe; Was tun, wenn die Polizei klingelt. Infoveranstaltung. 19.00 Lottumstr. 11

Friedelstr. 54
Die Food-Coop Schinke 09 aus Kreuzberg/Neukölln. Neuentreff. 20.00

Heinrich-Böll-Stiftung (☎ 285340)
Olympische Spiele in Brasilien. Podiumsdiskussion. 19.30 Schumannstr. 8

HfM Hanns Eisler/Charlottenstraße
(☎ 203092101)
Musik! „Sie weiß ein Lied davon zu singen!“ Andrea Tober und ihre Studierenden im Gespräch mit Christine Schäfer. 20.00, Hörsaal 151 Charlottenstr. 55

Hochschulübergreifendes Zentrum Tanz Berlin (HZT) (☎ 46060887)
The World Must Be Romanticised: Transformation and Change. Vortrag in englischer Sprache von Chantal Mouffe und Boyan Manchev. 18.00 Uferstr. 23

Jüdisches Museum (☎ 25993300)
Erinnerungen an Yehudi Menuhin. Mit Daniel Barenboim und Zamira Menuhin-Benthall. 18.00 Lindenstr. 9-14

Volksbühne/Grüner Salon (☎ 24009328)
ARD-alpha: Campus Talks – Forschung auf den Punkt gebracht!. Anmeldung erbeten: campus@br.de. 20.00
Rosa-Luxemburg-Platz 2

DAAD-Stipendiat
Ali Essafi

OUARZAZATE MOVIE & WANTED!

20. April | 20h

Kino Arsenal am Potsdamer Platz
Info 26955100 | arsenal-berlin.de

Philharmonie (☎ 25488999)
Musik bewegt Bilder: Konzert für eine taube Seele. 18.00, Hermann-Wolff-Saal
Herbert-von-Karajan-Str. 1

Polnisches Institut (☎ 2475810)
FilmPolska. Information und Programm:
www.filmpolska.de. bis 27.4. Burgstr. 27

SO36 (☎ 61401307)
Kennens Kino? Quizshow quer durch die Filmgeschichte, Moderation: Rex Kramer. 19.30 Oranienstr. 190

Zentrum für Literatur- und Kulturforschung
(☎ 20192173)
Hannah Baader: Laden, tauschen, übersetzen. Praktiken und Ästhetiken an den Schwelen zwischen Land und Meer. 19.00, 3. Etage, Trajekte-Tagungsraum Schützenstr. 18-21

ZLB – Berliner Stadtbibliothek (☎ 902260)
Die verlorenen Plätze des mittelalterlichen Berlin. Vortrag mit Bildern von Horst Peter Serwene. 19.00, Berlinsaal Breite Str. 30-36

AHNE LIEST, SINGT UND TRINKT

BUCHPREMIERE & SPECIAL GUESTS:
FIL & SEDLMAIR
20.4. 20.00 UHR

www.heimathafen-neukoelln.de

KONZERT

Abstand
Kein Hass da. 20.00 Rigaer Str. 78

A-Trane (☎ 3132550)
The Jazz Parasites. Moder Jazz. 21.00
Bleibtreustr. 1

Badenscher Hof Jazzclub (☎ 8610080)
Tony Hurdle's United Nations Quartet. 21.00
Badensche Str. 29

Bar jeder Vernunft (☎ 8831582)
Pigor singt – Benedikt Eichhorn muss begleiten... 20.00 Schaperstr. 24

Café Lyrik (☎ 44317191)
KlezBanda. 19.30 Kollwitzstr. 97

Columbia Theater
Damien Jurado & Band, Special Guest: The Weather Station. 20.00 Columbiadamm 9-11

EWA Frauenzentrum (☎ 4425542)
Silke Fell, Susanne Schulz. EWA-Geburtsstagskonzert, Gipsy, Jazz, Swing, Latin Music. 20.00
Prenzlauer Allee 6

Friedrichstadt-Palast (☎ 23262326)
Vicky Leandros. 20.00 Friedrichstr. 107

Huxleys (☎ 301068080)
Juliette & The Licks. 20.00
Hasenheide 107-113

Jüdisches Museum (☎ 25993300)
Kammermusikfestival Intonations. Werke von Beethoven, Korngold, Busoni u. a. 19.30,
Glashof EG Lindenstr. 9-14

Kaiser-Wilhelm-Gedächtniskirche
(☎ 2185023)
Everybody Can Sing. Mitsingsprojekt, Chorleitung: Jocelyn B. Smith. 19.00-20.30
Breitscheidplatz

Lido (☎ 61101313)
Stereo Total, Maurice de la Falaise. 20.30
Cuvrvstr. 7

O-TonArt (☎ 37447812)
Antje Rietz & die Pastellos: Spring Swing. 19.30 Kulmer Str. 20 a

Postbahnhof Club (☎ 61101313)
PVRIS, Bones. Support: Bones. 20.00
Straße der Pariser Kommune 8

Privatclub (☎ 89617385)
Kex Kuhl, ODMGDIA, Scotch. 19.00
Skalitzer Str. 85-86

Schloss Charlottenburg – Große Orangerie
(☎ 2581035123)
10 Jahre Berliner Residenz Konzerte. Werke von Mozart, Bach, Vivaldi. 20.00 Spandauer Damm 22-24

Schlot (☎ 4482160)
Alireza Mortazavi. Modern Jazz. 20.00
Invalidenstr. 117

Schokoladen (☎ 2826527)
Zukunft und die Lichter, Saender, Brandon Miller. Indie. 22.00 Ackerstr. 169-170

St.-Hedwigs-Kathedrale (☎ 30877980)
30 Minuten Orgelmusik mit Thomas Sauer. Werke von Durufle, Bach, Alain. 15.00 Hinter der Katholischen Kirche 3

Tempodrom (☎ 01806/554111)
Hans Zimmer. Filmmusik. 20.00
Möckernstr. 10

Universität der Künste/Konzertsaal Hardenbergstraße
(☎ 31852374)
Hannes Wader. 20.00 Hardenbergstr. 33

KLUB

Bohngold
Wednesday, I'm in love. Indie, Britpop, Electronics, Karrera Klub DJs. 23.00
Reichenberger Str. 153

Cassiopeia (☎ 29362966)
Bass Club. All School Hip-Hop, DJ's: Vilify, Grizly Adams. 23.00 Revaler Str. 99

Monarch (☎ 61656003)
YDRKM: Why Be. 22.00 Skalitzer Str. 134

Suicide Circus
Well done! DJs: David Dorad, Steve Bone, Benjamin Knows. 23.59 Revaler Str. 99

Sono un fumo - ich bin Rauch

Eine slapstickartige Performance mit Musik und Objekten

La Cage - Musiktheater-Compagnie
Solistenensemble Il Profondo

14. 15. 16. Mai

www.radialsystem.de
030 - 288 788 588